

Dentsply Sirona

Aquasil® EasyMix Putty

Smart Wetting® Abformmaterial

GERECHAUFBEWERTUNG - DEUTSCH

Nur für den zahnmedizinischen Gebrauch, USA. Verschreibungsspflicht.

KLASSIFIKATION

Quarzfunktionale hydrophile additionsvernetzendes Silicon-Abformmaterial
TYP O, PUTTY (ISO 4823:1992)

BESCHREIBUNG

Aquasil® Abformmaterial von hoher Viskosität, das aus zwei Pasten besteht, die nach manueller Mischung aushärten und schließlich die Basis für die Abdrücke bilden. Aquasil Putty Abformmaterial ist ein elastisches Material mit herausragenden hydrophilen Eigenschaften. Dimensionen, hohe Reißfestigkeit und Widerstandsfähigkeit gegen permanente Verformungen. Es ist geeignet für den Gebrauch als Tray-Formmaterial für die Reproduktion von Zähnen, die für Kronen, Inlaye, Brücken und partiel oder vollständig entfernbar Zahn-Abformmaterial werden. Aquasil Putty ist kompatibel mit anderen Viskositätsstufen von Aquasil Ultra Smart Wetting Abformmaterialen und Reprasil® Abformmaterialen.

Aquasil Putty Abformmaterial mit "Smart Wetting" erlaubt eine bessere Benetzung der Zahnoberfläche und detailliertere Modellierung.

Aquasil Putty Abformmaterial ist nach der Anwendung eines passenden Tray-Adhäsiv wie Caulk® Tray Adhesive oder Silfix Tray Adhesive zu gebrauchten. Die Verwendung von anderen Tray-Adhäsiven in Verbindung mit Aquasil Putty Abformmaterial bietet dem Ersetzner und der alleingigen Verantwortung des Zahnärztes Überlassen.

ZUSAMMENSETZUNG

Polyethylen Glykoll Polymer, Kalziumsulfat, Silicon Dioxid, Polymethylwasserstoff Silicon, Surfactant, Weichmacher, Pigmente

INDIKATIONEN

Aquasil® Abformmaterial ist für den Gebrauch als Tray-Material (Abformlöff-Material) bei der zweischichtigen Abformtechnik in Verbindung mit einem passenden dünnfließenden Wash-Material bestimmt, zur Herstellung von Abdrücken für Kronen und Brücken, für Kieferabdrücke und das präzise Duplizieren von Modellen.

- Zweifasrige (Putty/Wash) Vollbogen- und Quadrant-Abformtechnik in zwei Schritten mit Light oder Medium Body Aquasil Ultra oder Reprasil Abformmaterialen.
- Zwei Phasen (Putty/Wash) Vollbogen- und Quadrant-Abformtechnik in einem Schritt mit Light oder Medium Body Aquasil Ultra oder Reprasil Abformmaterialen.
- Zwei Phasen (Kiefer-/Stützschab)/Overdente Abformtechnik mit Light oder Medium Body Aquasil Ultra oder Reprasil Abformmaterialen.
- Zwei Phasen (Putty/Wash) Technik in zwei Schritten mit Light oder Medium Body Aquasil Ultra oder Reprasil Abformmaterialen zum präzisen Duplizieren von Modellen.

KONTRAINDIKATIONEN

Nicht bekannt.

TECHNISCHE DATEN

ISO 4823:1992	.....	Type O, Putty
Gesamtverarbeitungszeit	.....	2 Minuten - 2/30 Minuten
Minimale Verstellbar im Mund	.....	2,3 mm Dicke erlauben
Abdruckzeit (ISO)	.....	5 Min. vom Beginn des Mischvorgangs
% Lineare Dimensionsänderung	.....	<0,5
% Maximale elastische Verformung	.....	12 -2,2
% Rückgang nach Verformung	.....	12 -2,2
Wiedergabeungeauigkeit	.....	20 µ
Mischungsverhältnis nach Volumen	.....	1 Teil Basis mit einem Teil Katalysator
Daten auf Date:		

WAHRNIMMWEISE

• Vermeiden Sie längeren oder wiederholten Kontakt von Aquasil Putty mit Haut und Augen. Reizung und mögliche Hornhautabschädlungen können das Folge sein. Hautausschlag, Reizung der Mundschleimhäute oder andere allergische Reaktionen (allergische Kontaktdermatitis) können bei anfälligen Personen auftreten.

Augen- und Hautkontakt: Augen mit fließendem Wasser für 15 Minuten spülen und ärztliche Hilfe suchen. Haut nach Kontakt mit fließendem Wasser gründlich abwaschen. Bei Hautkontakt mit Wasser und Seife waschen. Mundschleimhäute mit reichlich Wasser spülen. Suchen Sie einen Arzt auf, falls Reizung häufig.

Einnahme: Nicht schlucken oder innerlich anwenden! Falls ein Veratensches Verschlucken stattfindet, viel Wasser trinkt! Das Material ist bei kleineren Mengen nicht giftig. Größere Mengen könnten zur Verstopfung führen. Suchen Sie im Fall von Verdauungsproblemen einen Arzt aufsuchen.

Verwenden Sie Aquasil Putty Abformmaterial nicht als temporären Restort. Das Material könnte in diesem Fall eine Reizung der Mundschleimhäute verursachen. Sollten sich unerwünschte Symptome zeigen, die Anwendung abbrechen. Bei anhaltenden Reizungen den Arzt aufsuchen.

VORSICHTSMASSREGELN

• Vermeiden Sie Übermischung in Übereinstimmung mit der Gebrauchsanweisung benutzt. Ein Gebrauch dieses Produktes abweichend von der Gebrauchsanweisung blendt dem Ersetzner und der alleingigen Verantwortung des Zahnärztes Überlassen. Aquasil Putty Abformmaterial sollte nicht mit Polyvinylsiloxanen anderer Hersteller gemischt oder verwendet werden. Aquasil Putty Abformmaterial sollte nicht mit Polylether, Fossiloliden oder konventionellen (condensationsgehärteten) Siliconen gemischt oder verwendet werden.

• Es existieren keine ausreichenden Daten, um eine Verwendung von Aquasil Putty Abformmaterial für Anwendungen auf freiliegenden Knochen zu empfehlen. Aquasil Putty Abformmaterial sollte nicht auf freiliegende Knochen, auf die laterale Handcuh, oder auf die laterale Handcuh verwendet werden.

• Veratuchen Sie niemals verschleierte Zubereitungen von Aquasil Putty Basis und Katalysator. Dies könnte zu unvorhergesehenen Verarbeitungs- oder Abdruckzeiten führen.

• Erlauben Sie dem Aquasil Putty Material, sich vor der Benutzung auf Zimmertemperatur zu erwärmen. Temperaturuntershwankungen und kaltem starkem Druck unterstützen die Veratungst- und Abdruckzeit. Höhere Temperaturen und zügiges kräftiges Mischen reduzieren die verlorene Zeit (beschleunigen die Abindung). Niedrige Temperaturen erhöhen die verlorene Zeit (verlangsamen die Abindung).

• Vermeiden Sie mechanische Epochenarten zu erhalten, sollten die Materialien zu gleichen Teilen (1:1) gemischt werden. Geringe Abweichungen beeinflussen nicht die Verarbeitungs- und Abdruckzeit. Die Mischung sollte völlig homogen (strefrenfrei) sein.

• Tragen Sie keine „schweißefähigen“ Latex- oder Polymerhandhands, während Sie das Putty mischen oder handhaben. Dies könnte zu einer allergischen Kontaktdermatitis führen. Handschuhe sollten von Vinyl- oder anderen nicht aus Latex bestehenden Handhands während des Mischvorgangs vermeiden Sie dieses Problem.

• Auch die Verwendung bestimmter Seifen oder Lotionen kann eine Auswirkung auf die Abdruckergebnisse haben. Kontaminationen können sich auf die Abdruckergebnisse auswirken. Verwenden Sie diese Seifen oder Lotions nicht auf Ihre Hände, bevor Sie das Putty mischen.

• Kontaminieren Sie keine Retraktionsfäden mit Latex- oder „schweißefähigen“ Polymerhandhands. Diese Fäden mit einer Pinzette handhaben. Berühren Sie den präparierten Zahn nicht mit Handhands.

• Wenn die Präparatur vollständig bearbeitet wurde, spülen Sie mit reichlich Wasser, bevor Sie den Abdruck machen.

• Aquasil Putty Material sollte mit geeigneten Abformlöffeln die mit einem Tray-Adhäsiv vorhanden, benutzt werden (sehen Sie die Schritt für Schritt Anweisungen). Lesen Sie die Gebrauchsanweisung des Adhäsivherstellers, um sich über die Kompatibilität zu informieren.

• Die Zwei-Schritt-Technik wird NICHT für Doppellagen-Trays empfohlen. Bei einem primären Abdruck sollte das Material mit einem Polymethylwasserstoff beackert und vor einem direkten Kontakt mit den Mundschleimhäuten geschützt werden (siehe vollständige Gebrauchsanweisung).

• **Aufbewahrung:** Bewahren Sie Aquasil Easy Mix Putty Abformmaterial bei oder unter Zimmertemperatur (25°C) auf. Ist das Material nicht verwendet, lagern Sie es in Küchlschrank gelagert werden. Erhalten Sie das Material, sich vor der Benutzung auf Zimmertemperatur erwärmen. Die Bearbeitungszeit wird durch die Temperatur beeinflusst. (sehen Sie die Vorschichtmaßregeln und Schritt für Schritt Anweisungen) Nicht dem Sonnenlicht ausgesetzt! Vor Feuchtigkeit schützen! Nicht fehlkühlend Nicht nach dem Verfallsdatum benutzen!

GEGENTANZEIGEN

- Sind die Augen über längere Zeit dem Abformmaterial ausgesetzt, kann es zu Netzhautabschädlungen kommen. Siehe Warnhinweise!
- Bei anfälligen Personen kann es zu einer allergischen Kontaktdermatitis oder anderen allergischen Reaktionen kommen. Direkter und längerer Kontakt mit Aquasil Putty Abformmaterial kann zu einer allergischen Kontaktdermatitis führen.
- Ein Verschlucken von gemischtem Abformmaterial kann zu Verstopfung oder anderen Verdauungsbeschwerden führen. Siehe Warnhinweise!

SCHRITT FÜR SCHRITT ANWEISUNGEN

Abformtechnik

1. Putty/Wash Zwei Phasen- und Zwei Schritte-Technik

Überblick: Bei der Zwei Schritte Putty-Wash-Technik wird der Abformvorgang in zwei Schritte unterteilt.

- Die Injektion des Wash-Materials um den präparierten Zahn und Zugabe des Wash-Materials in das Custom-Putty-Tray für die Platzierung im Mund.

Technischer Tipp: Es wird nachdrücklich empfohlen, einen zahnärztlichen Helfer mit einer zweiten Mischpistole zur Seite zu haben, um ein simultanes Ausspritzen und Befüllen des Löffels sicherzustellen.

- Wählen und/oder präparieren Sie ein passendes Metall-Tray, in 2,3 mm Dicke erlauben und ein Custom-Tray. Benutzen Sie stabile Trays von ausreichender Größe, die einen Auftragsbereich von 15-20 mm Breite erlauben. **Beachten Sie:** Die Zwei-Schritte-Technik wird NICHT für Doppellagen-Trays empfohlen.
- Streichen Sie einen dünnen Belag von Tray-Adhäsiv (getrennt erhältlich) auf den Abformlöffeln gemäß den Herstelleranweisungen auf den Abformlöffeln. Adhäsiv sollte selbst bei perforierten Löffeln verwendet werden.
- Rückstände oder Blüt können durch Besprühen mit einem Luft- Wasserstrahl beseitigt werden.
- Überflüssiges Wasser abwasen. **Den Zahn nicht trocknen.** Mit Watteballen trocken legen und isolieren.
- Benutzen Sie die mit gelieferten Messlöffel, um Aquasil Putty Base und Katalysat zu gleichen Teilen auf den Mischblock zu geben. Behälter sofort wieder schließen. Veratuchen Sie nicht die Base- und Katalysator Schraubverschlüsse oder Spatel!
- Becken Sie mit sauberen oder mit latexfreien Handhands beacketen Händen das Material für etwa 45 Sekunden bis die Mischung streifenlos ist und eine einheitliche Farbe aufweist. Alternativ können Sie das Material auch auf dem Mischblock mit einem sauberen Spatel mischen. Verteilen Sie das Material gleichmäßig auf dem Löffel. Vermeiden Sie Luftfurchen! Lassen Sie das Material für etwa 5 Sekunden im Mund (nicht auf dem Arbeitstisch), um sicherzugehen, dass sie fest, elastisch und nicht-klebrig ist, bevor Sie entfernen. Beachten Sie die minimale Verwertzeit des verwendeten Light Body Materials. Temperaturveratungen beeinflussen die Arbeits- und Abdruckzeit. **Höhere Temperaturen reduzieren die Arbeitszeit und geringere erhöhen sie.**
- Kräftiges Mischen, Spateln und/oder kleinere Mischchen - z.B. Quadrant stiel Vollbogen - reduzieren ebenfalls die Arbeitszeit.
- Entfernen Sie nach der Aushärtung des Putty-Materials den Polyethylenstreifen. Spülen Sie den Putty-Abdruck mit Wasser und führen Sie die Luftdurchführung durch.
- Spülen Sie Aquasil Ultra XLV, Aquasil Ultra LV oder Reprasil Light Body (sehen Sie vollständige Gebrauchsanweisung) direkt in die Spritze, indem Sie die Abformpritze nachhüllen oder indem Sie eine introrale Spitze am Ende der Mischpistole befestigen für ein direktes introrales Spritzen von der Kartusche.
- Geben Sie Aquasil Ultra Light Body oder Reprasil Material (Zahnartefakte) in den primären Putty-Abdruck.
- Es wird empfohlen, gleichzeitig Light Body Material zirkulär um die Ränder der Präparation zu spritzen (Zahnartz), um sicherzustellen, dass die introrale Spitze innerhalb des Abformmaterials bleibt. Inzieren Sie das Material in der Spritze in bestehende Aufbauten, und misieren Sie das Material zirkulär in die Präparation, bis diese vollständig von dem Material bedeckt ist.
- Platzieren Sie den befüllten Löffel im Mund. Die Platzierung des Löffels muss innerhalb einer Minute stattfinden - gerechnet vom Zeitpunkt der introralen Einführung des Wash-Materials. Tragen Sie Sorge, dass die Abformung bis zur Aushärtung in der selben Position verbleibt und keinen starken Druck ausgesetzt ist. **Beachten Sie:** Das Material härtet im Mund schneller ab als auf dem Arbeitstisch. Überprüfen Sie die Abformung im Mund (nicht auf dem Arbeitstisch), um sicherzugehen, dass sie fest, elastisch und nicht-klebrig ist, bevor Sie entfernen. Beachten Sie die minimale Verwertzeit des verwendeten Light Body Materials. Temperaturveratungen beeinflussen die Arbeits- und Abdruckzeit. **Höhere Temperaturen reduzieren die Arbeitszeit und geringere erhöhen sie.**

Die entfernen. Beachten Sie die minimale Verweildauer im Mund des verwendeten Light Body Materials. Temperaturveratungen beeinflussen die Arbeits- und Abdruckzeit. **Höhere Temperaturen reduzieren die Arbeitszeit und geringere erhöhen sie.**

- Entfernen Sie die Abformung, indem sie langsam ziehen, um die Versiegelung zu brechen, und ziehen sie die Abformung entlang der Längsachse des Zahnes heraus. Spülen Sie den Abdruck unter kaltem Wasser und führen Sie eine Luftdurchführung durch.

2. Putty/Wash Zwei Phasen- und Ein-Schritt-Technik

Überblick: Bei dieser Technik werden Putty und Wash-Material gleichzeitig in den Mund gegeben. Es wird empfohlen, dass die Behandlung von zwei Personen durchgeführt wird. Bei dieser Technik ist das richtige Timing entscheidend. Eine Versiegelung durch die Einführung des mit Putty-Material befüllten Löffels, bevor die Arbeitszeit für gemischtes Putty oder injiziertes Wash überschritten wird, führt zu Verzerrungen und schlecht stützenden Kronen oder Brücken.

Technischer Tipp: Es wird nachdrücklich empfohlen, einen zahnärztlichen Helfer zur Seite zu haben, um ein simultanes Ausspritzen und Befüllen des Löffels sicherzustellen.

- Wählen und/oder präparieren Sie eine geeignete Abformlöffl. Benutzen Sie stabile Trays von ausreichender Größe, die ein Auftragsbereich von 15-20 mm Dicke erlauben.
- Streichen Sie einen dünnen Belag von Tray-Adhäsiv (getrennt erhältlich) auf den Abformlöffeln gemäß den Herstelleranweisungen. Adhäsiv sollte selbst bei perforierten Löffeln verwendet werden.
- Rückstände oder Blüt können durch Besprühen mit einem Luft- Wasserstrahl beseitigt werden.
- Überflüssiges Wasser abwasen. **Den Zahn nicht trocknen.** Mit Watteballen trocken legen und isolieren.
- Benutzen Sie die mit gelieferten Messlöffel, um Aquasil Putty Base und Katalysat zu gleichen Teilen auf den Mischblock zu geben. Behälter sofort wieder schließen. Veratuchen Sie nicht die Base- und Katalysator Schraubverschlüsse oder Spatel!
- Geben Sie mit sauberen oder mit latexfreien Handhands beacketen Händen, bis die Mischung eine einheitliche Farbe aufweist. **Beachten Sie:** Wird eine geringere Menge benutzt und schnell gemischt, kann es auch zu einer Arbeitszeit von weniger als zwei Minuten führen.
- 7a Entfernen Sie die Watteballen. Es wird empfohlen, gleichzeitig zirkulär um die Ränder der Präparation zu spritzen (Zahnartz), um sicherzustellen, dass die introrale Spitze innerhalb des Abformmaterials bleibt. Inzieren Sie das Material in der Spritze in bestehende Aufbauten, und misieren Sie das Material zirkulär in die Präparation, bis diese vollständig von dem Material bedeckt ist.
- 7b Mittelweils sollte der Zahnartefakt weiters Wash-Material in die Putty-Vertiefung geben. Das Putty-Wash sollte sofort nach der Befüllung des Ausspritzens in den Mund eingeführt werden - nicht später als 1/30 Minuten nach Beginn des Putty-Mischvorgangs -, und die introrale Arbeitszeit des Wash-Materials sollte nicht überschritten werden. Wenn das Putty vorher angewendet wird, besitzt es eine geringere Viskosität und ist durchlässiger. Wird es später als nach 1/30 Minuten verwendet, können Verzerrungen auftreten, die ungenaue Abformungen verursachen.
- Platzieren Sie den befüllten Löffel im Mund. Die Abformung sollte bis zur vollen Aushärtung in der selben Position verbleiben. (Beachten Sie das Material härtet im Mund schneller ab als auf dem Arbeitstisch). Überprüfen Sie die Abformung im Mund (nicht auf dem Arbeitstisch), um sicherzugehen, dass sie fest, elastisch und nicht-klebrig ist, bevor Sie entfernen. Die minimale Verweildauer im Mund von Aquasil Putty beträgt 5 Minuten gerechnet vom Beginn des Mischvorgangs. Beachten Sie die minimale Verweildauer im Mund des verwendeten Light Body Materials (als Länge 20 Minuten bei 22°C oder Reprasil Light Body Material mit einer minimalen Abdruckzeit von 2 Minuten. Abweichungen von dieser Temperatur beeinflussen die Arbeits- und Abdruckzeit. **Höhere Temperaturen reduzieren die Arbeitszeit und geringere erhöhen sie.**
- Entfernen Sie nach der Aushärtung des Putty-Materials den Polyethylenstreifen. Spülen Sie den Putty-Abdruck mit Wasser und führen Sie die Luftdurchführung durch.

3. Border Molding Technik

- Streichen Sie gemäß den Herstelleranweisungen einen dünnen Belag von Tray-Adhäsiv (getrennt erhältlich) auf den Abformlöffl. Adhäsiv sollte selbst bei perforierten Löffeln verwendet werden.
- Geben Sie Base und Katalysat zu gleichen Teilen auf den Mischblock und mischen Sie das Material mit einem sauberen Spatel, oder kneten Sie es mit sauberen bzw. mit latexfreien Handhands beacketen Händen, bis die Mischung eine einheitliche Farbe aufweist. **Beachten Sie:** Wird eine geringere Menge benutzt und schnell gemischt, kann es auch zu einer Arbeitszeit von weniger als zwei Minuten führen.
- Rollen Sie die Mischung zu einem dünnen Strang und legen Sie ihn gleichmäßig an den Tray-Rändern aus.
- Border Molding wird für den gesamten Tray-Umfang empfohlen. **Technischer Tipp:** Es wird empfohlen, dass Border Molding für 1/3 des Tray-Rändres pro Mischung durchgeführt wird.
- Bitte Sie den Patienten, die verschiedenen funktionalen Bewegungen durchzuführen, die für konventionelle Border Molding Techniken notwendig sind.
- Hat das Material eine gummiartige Konsistenz erreicht, entfernen Sie das Tray und untersuchen Sie die Ränder. Falls es Löcken oder Ausparungen gibt, kann eine kleine zusätzliche Mischung benutzt werden. Überstände können leicht mit einem Skalpell entfernt werden.
- Die Abformung sollte innerhalb 5 Minuten nach Beginn des Mischvorgangs abgeschlossen sein. Einmalige Abformung kann die endgültige Abformung gemacht werden und wird mit Light oder Medium Body Aquasil Ultra oder Reprasil Material (sehen Sie die vollständige Gebrauchsanweisung für das verwendete Wash-Material). Tragen Sie das Tray-Adhäsiv auf den Abformlöffeln auf. Folgen Sie dabei der Gebrauchsanweisung des Herstellers. Vermeiden Sie ein Auftragen auf das Material, das die Ränder nicht bildet. Geben Sie das Wash-Material nur auf die Ränder und nicht in Schichten oder Streifen auf. Diese Technik gewährleistet die geringsten Luftfurchnisse.
- Platzieren Sie den befüllten Löffel im Mund. Tragen Sie Sorge, dass die Abformung bis zur Aushärtung in der selben Position verbleibt (lesen Sie die vollständige Gebrauchsanweisung für das verwendete Wash-Material). **Beachten Sie:** Das Material härtet im Mund schneller ab als auf dem Arbeitstisch. Überprüfen Sie die Abformung im Mund (nicht auf dem Arbeitstisch), um sicherzugehen, dass sie fest, elastisch und nicht-klebrig ist, bevor Sie entfernen. Lesen Sie die vollständige Gebrauchsanweisung für das verwendete Wash-Material, um die minimale Verweildauer im Mund zu bestimmen.
- Entfernen Sie die Abformung, indem sie langsam ziehen, um die Versiegelung zu brechen, und nehmen Sie den Abdruck aus dem Mund. Spülen Sie den Abdruck unter kaltem Wasser und führen Sie eine Luftdurchführung durch.

4. Duplizieren von Modellen

- Wählen und/oder präparieren Sie einen geeigneten Abformlöffl. Benutzen Sie stabile Trays von ausreichender Größe, die einen Auftragsbereich von 15-20 mm Dicke erlauben.
- Streichen Sie einen dünnen Belag von Tray-Adhäsiv (getrennt erhältlich) auf den Abformlöffl. Adhäsiv sollte selbst bei perforierten Löffeln verwendet werden.
- Befüllen Sie den Abformlöffl mit gemischtem Aquasil Putty Material. Das Material nicht in Schichten oder Streifen auftragen. Diese Technik gewährleistet die geringsten Luftfurchnisse.
- Legen Sie ein oder mehrere Polyethylenstreifen auf die Putty-Oberfläche. Diese Streifen schaffen einen einheitlichen Abstand, der für diese Technik erforderlich ist, und macht ein Bearbeiten des Materials nach der Aushärtung überflüssig.
- Platzieren Sie DS bedeckte Tray auf dem Modell Nach der vertikalen Einpassung bewegen Sie den Löffel leicht von einer Seite zur anderen und nach vorne und hinten. So wird der notwendige Abstand für das Wash-Material geschaffen. Nach 5 Minuten - gerechnet vom Beginn des Mischvorgangs - vom Modell entfernen und beiseite legen. Entfernen Sie nach der Aushärtung des Putty-Materials den Polyethylen-Streifen.
- Geben Sie Aquasil Ultra Light oder Reprasil Light oder Medium Body Material direkt in den Putty-Abdruck. Das Material nicht in Schichten oder Streifen auftragen. Diese Technik gewährleistet die geringsten Luftfurchnisse.
- 6b5s wird empfohlen, gleichzeitig Wash-Material um die modellierten Zähne herum zu spritzen, um sicherzustellen, dass die Spitze innerhalb des Abformmaterials bleibt. Inzieren Sie das Material in der Spritze in bestehende Aufbauten, und inzieren Sie das Material zirkulär um die Zähne, bis diese vollständig von dem Material bedeckt sind.
- Platzieren Sie das Modell in den befüllten Abformlöffl. Die Abformung sollte bis zur vollen Aushärtung in der selben Position verbleiben. **Beachten Sie:** Das Material härtet auf dem Arbeitstisch langsamer ab als im Mund. Überprüfen Sie die Abformung, um sicherzugehen, dass sie fest, elastisch und nicht-klebrig ist, bevor Sie entfernen. Beachten Sie die minimale Verwertzeit des verwendeten Light Body Materials. Temperaturveratungen beeinflussen die Arbeits- und Abdruckzeit. **Höhere Temperaturen reduzieren die Arbeitszeit und geringere erhöhen sie.**
- Entfernen Sie die Abformung, indem sie langsam ziehen, um die Versiegelung zu brechen.

SAÜBERUNG UND DESINFEKTION

• Die meisten persönlichen Behälter können mit einem Tuch gereinigt werden, das in heißes Wasser und Seifen- oder Reinigungsmitel getaucht wurde. Die Behälter sollten abgerieben und nicht eingetaucht werden. Die Spritzen, Körperflüssigkeit, einm Kontakt mit unreinigen Händen oder den Mundschleimhäuten ausgesetzt waren, sollten mit einem krankenhaushygienischen Desinfektionsmittel desinfiziert werden. Angemessene Desinfektionsmittel sind EPA registriert als Tuberculocidal, Iodophors, Sodium Hypochlorite (5,25 %), Chlorindioxid und duale oder synergistische Quaternäries sind erlaubte Desinfektionsmittel. Desinfektionslösungen auf Wassergrundlage sind vorzuziehen. Einige Phenol basierte Mittel sowie iodophore oder andere Oberflächenveratungen hervorufen. Produkte, die organische Lösungsmittel wie Alkohol enthalten, können Spritzer und Plunger angreifen. Sie sollten die Anweisungen des Desinfektionsmittelherstellers genau befolgen, um optimale Ergebnisse zu erzielen. Benutzen Sie markierte Wischer und/oder Spray.

Bitte beachten Sie: Die Behälter SÄNFT abwischen; ein zu starkes Aufdrücken kann die Etiketten in Mitleidenschaft ziehen. **Technischer Tipp:** Nicht ausgetrocknete Aquasil Abformmaterial und Caulk Tray Adhäsiv können von Textilien mit einem trockenen Lösungsmittel entfernt werden.

DESINFEKTION DES ABFORMMATERIALS

Der Abdruck sollte mit einem krankenhaushygienischen Desinfektionsmittel desinfiziert werden. Angemessene Desinfektionsmittel sind EPA registriert als Tuberculocidal, Iodophors, Sodium Hypochlorite (5,25 %), Chlorindioxid und duales oder synergisiertes Quaternaries Ammonium sind erlaubte Desinfektionsmittel. Um Polyvinyl Silikon Material zu desinfizieren, besprhen Sie den Abdruck gründlich mit einem empfohlenen krankenhaushygienischen Desinfektionsmittel oder tauchen Sie in ein. Benutzen Sie jedoch kein reines Glutaraldehyd. Was die optimale Einwirkzeit betrifft, folgen Sie bitte den Anweisungen des Desinfektionsmittelherstellers. Desinfektionslösungen auf Wassergrundlage sind vorzuziehen.

AUSGIESEN UND GALVANISIEREN

Der Abdruck sollte vor dem Ausgießen aus der Desinfektionslösung entfernt, mit Wasser abgespült und trockener Luft ausgesetzt werden und zwei mindestens für den selben Zeitraum, wie er mit der Desinfektionslösung in Kontakt war. Um Oberflächenporositäten des Modells zu vermindern, sollte das Ausgießen frühestens 15 Minuten nach der Abformung erfolgen. Bei Epoxy-Gläsen sollten die 60 Minuten warten. Das Ausgießen des Abdrucks kann in einem Zeitraum von 14 Tagen erfolgen. Den Abdruck nicht direktem Sonnenlicht aussetzen. Wenn der Abdruck verschickt werden muss, benutzen Sie bitte eine geeignete Verpackung, um Beschädigungen zu vermeiden. Das Material ist mit einer ganzen Reihe von Modellmaterialien kompatibel. Die Abdrücke können versibert oder verkupfert werden.

ARTIKELNUMMER UND VERFALLSDATUM

- Nicht nach dem Verfallsdatum benutzen! Nach ISO Standard: „YYYY-MM“
- Die folgenden Nummern sollten bei jeder Korrespondenz benutzt werden:
 - Nachbestellnummer
 - Artikelnummer auf den Behältern
 - Verfallsdatum

Dentsply Sirona

Aquasil® EasyMix Putty

Smart Wetting® Materiale per impronta

ISTRUZIONI PER L'USO - ITALIANO

Esclusivamente per uso odontoiatrico, USA. Rx only.

CLASSIFICAZIONE

Materiale per impronta in silicone per addizione idrofilo quadrifunzionale
TIP O, STUCCO (ISO 4823:1992)

DESCRIZIONE

Aquasil® Putty Impression Material è un materiale a viscosità molto alta che consiste di due paste, le quali, una volta mescolate a mano, si ridimensionano a costituire una base per impronta fine. Aquasil Putty Impression Material è un materiale per impronta elastomeroico con eccellenti proprietà idrofile, accuratezza dimensionale, alta resistenza allo strappo ed alla deformazione permanente. Si presta ad essere utilizzato come materiale per portafortina nelle tecniche di impronta wash putty per la riproduzione di denti preparati, per corone, ponti, fess, così come protesi dentarie sia parzialmente o completamente occlusivi. L'Aquasil Putty è compatibile con le altre viscosità dei Materiali per impronta Aquasil Ultra Smart Wetting e i Materiali per impronta Reprasil.

Aquasil Putty Impression Material ad "umidimento intelligente" migliora sia l'umidimento della superficie dentale, che la riproduzione dei dettagli del modello.

Aquasil Putty Impression Material deve essere utilizzato dopo l'applicazione di un adesivo per portafortina adatto quale Caulk® Tray Adhesive oppure Silfix Tray Adhesive. L'utilizzo di altri adesivi per portafortina con Aquasil Putty Impression Material è a completa discrezione e sola responsabilità del medico dentista.

COMPOSIZIONE

Polimero di polidimetilsilossano; solfato di calcio; biossido di silicio; silossano di polimetilidrogeno; tensioattivo; plastificante; pigmenti

INDICAZIONI PER L'USO

Aquasil Putty Impression Material è studiato come materiale per portafortina nell'ambito di una tecnica di impronta base, per essere utilizzato in associazione ad un wash material a viscosità inferiore, per la realizzazione di impronte di corone e ponti, impronte edentule e per la duplicazione accurata di modelli.

- Dual Phase (Putty/Wash) tecnica di impronta ad arcata completa e a quadrante base con Materiali per impronta Aquasil Ultra o Reprasil a corpo Leggero o Medio.
- Dual Phase (Putty/Wash) tecnica di impronta ad arcata completa e a quadrante monofase con Materiali per Impronta Aquasil Ultra o Reprasil a corpo Leggero o Medio.
- Tecnica di impronta di formatura dei bordi/edentulo e di overdente di sostegno/ressuto con Materiali da Impresione Aquasil Ultra o Reprasil a corpo Leggero o Medio.
- Rolle di Sie: la Mischung zu einem dünnen Strang und legen Sie ihn gleichmäßig an den Tray-Rändern aus.

KONTRAINDICAZIONI

Non riscontrate.

DATI TECNICI

ISO 4823:1992	.....	Tip O, Stucco
Tempo di lavorazione	.....	2 minuti - 2 minuti e 30 secondi
Tempo Minimo di Rimozione (MRT)	.....	5 minuti dall'inizio della miscelazione
Tempo di presa (ISO)	.....	5 minuti dall'inizio della miscelazione
% Recupero da deformazione	.....	12 -2,2
% Recupero da deformazione	.....	>99
Relazione tra il wash material e il materiale per portafortina	.....	1 parte di base a 1 parte di catalizzatore
Rapporto di miscelazione per volume	.....	1 parte di base a 1 parte di catalizzatore
Dati sul file:		

AVVERTENZE

- Evitare l'esposizione prolungata o ripetuta di pelle ed occhi all'Aquasil Putty. Possono conseguire irritazioni e possibili danni corneali.
- Possono verificarsi eruzioni cutanee, iritema, diatesi delle mucose orali o altre reazioni allergiche in individui particolarmente sensibili.
- **Importante:** non ingerire mai il prodotto. In caso di ingestione accidentale, bere abbondante acqua. Questo materiale non è pericoloso qualora non vengano ingerite piccole quantità. Quantità maggiori possono provocare occlusione intestinale. Rivolgersi ad un medico nel caso di disturbi digestivi.
- Non utilizzare Aquasil Putty Impression Material come materiale di risambando temporaneo. L'utilizzo del materiale con questa funzione può provocare l'occlusione delle mucose orali. Si sentono irritazioni, interrompere immediatamente l'impiego. Se l'irritazione non regredisce, consultare un medico.

PRECAUZIONI

- Questo prodotto va utilizzato esclusivamente come specificato nelle Istruzioni per l'uso. Ogni impiego del prodotto diverso da quanto indicato nelle Istruzioni per l'uso è a discrezione ed esclusiva responsabilità dell'operatore.
- Aquasil Putty Impression Material non deve essere mescolato con, o utilizzato in associazione con, polimeri di vinile di altri dente prodotti.
- Aquasil Putty Impression Material non deve essere mescolato con, o utilizzato in associazione con, poliesteri, polisolfuri o siliconi convenzionali (induri a condensazione).
- Non esistono dati sufficienti per sostenere l'utilizzo di Aquasil Putty Impression Material per impronte su osso esposto. Aquasil Putty Material non viene utilizzato esclusivamente su osso non intatto.
- Non invertire mai partite diverse di base e catalizzatore Aquasil Putty. Ne possono conseguire tempi di lavorazione e/o presa imprevedibili.
- Portare Aquasil Putty Material a temperatura ambiente prima di utilizzo. Variazioni di temperatura e della velocità di miscelazione avranno conseguenze sui tempi di lavorazione e di presa. Temperature più alte e miscelazione rapida e vigorosa ridurranno il tempo a disposizione (indurimento accelerato). Temperature più basse li aumenteranno (ritardato).
- Per evitare possibili frische ottimali, il materiale deve venir miscelato in parti uguali (1:1). Variazioni minori non avranno conseguenze su Aquasil Putty Material.
- Non indossare guanti in lattice o polimerici "contenuti fogli" durante la miscelazione o quando si maneggia lo stucco. Questi possono interferire chimicamente con la reazione di indurimento. Guanti in vinile o comunque non in lattice, indossati in fase di miscelazione, evitano questo problema.
- L'uso di alcuni tipi di saponi per le mani e di lozioni può interferire con la reazione di indurimento. La pelle può venir contaminata e risultare difficile da lavare. Guanti non in lattice indossati in fase di miscelazione evitano questa eventualità.
- Non contaminare i condonatori/sanitizzanti con guanti "a lattice o polimerici" "contenuti fogli". Mangiaglie i condonatori con una pinzetta metallica collegata. Non toccare i condonatori con i guanti.
- Se la preparazione viene trattata con perossido di idrogeno, sciaccquare con abbondante acqua prima di eseguire l'impronta.
- Aquasil Putty Material deve venir utilizzato con portafortina adatti pretrattati con adesivo per portafortina (vedere Procedura di preparazione). Assicurarsi che il portafortina sia privo di residui di adesivo per portafortina per controllare la compatibilità.
- **SI SCONSIGLIA** la tecnica bifase per portafortina a doppia arcata. Quando utilizzato come impronta primaria, il materiale deve venir coperto con un foglio distanziale in polietilene e protetto dal contatto diretto con i tessuti orali (vedere le Istruzioni per l'uso complete).
- **CONSIGLIAMO** Aquasil Ultra XLV, Aquasil Ultra LV o Reprasil Light Body (vedere le Istruzioni per l'uso complete).
- (25°C/77°F). Può essere conservato in frigo quando non venga utilizzato. Tenere il materiale a temperatura ambiente prima di utilizzarlo. Il tempo di lavorazione è condizionato dalla temperatura. (Vedere Precauzioni, Procedura di Applicazione). Tenere al riparo dalla luce solare diretta. Proteggere dall'umidità. Non congelare. Non usare dopo la data di scadenza.

EFFETTI COLATERALI

- Prolungata esposizione degli occhi all'adesivo per portafortina può provocare danni alla cornea. Vedere Avvertenze.
- In alcuni individui particolarmente sensibili potrebbero manifestarsi dermatiti allergiche da contatto o altre reazioni allergiche. L'esposizione diretta al materiale può provocare irritazione cutanea e l'esposizione prolungata, l'irritazione della pelle. Vedere Avvertenze.
- L'ingestione di materiale per impronta miscelato può provocare occlusione intestinale o altri disturbi digestivi. Vedere Avvertenze.

PROCEDURA D'APPLICAZIONE

Tecnica di Impronta

- Tecnica Bifase Putty/Wash Dual Phase**

Riepilogo: La tecnica bifase "wash putty" prevede la tecnica di impronta in due passaggi.

 - La formazione del putty wash su misura con scarico e
 - Lineazione di wash material intorno ai denti preparati e l'applicazione di wash material per portafortina per stucco su misura per la Spacing del Custom Putty Wash mit Relief.

Suggerimento Tecnico: si raccomanda vivamente di servirsi di un assistente con una seconda pistola erogatrice per assicurarsi che l'iniezione ed il caricamento del portafortina avvengano contemporaneamente.

- Scogliere e/o preparare un portafortina adatto. Utilizzare portafortina rigidi di dimensioni sufficienti a fornire almeno uno spessore di 2-3 mm. di materiale per impronta. **Nota:** Si sconsigliano i portafortina rigidi di dimensioni sufficienti a fornire almeno uno spessore di 2-3 mm. di materiale per impronta. **Nota:** Si sconsigliano la tecnica bifase per portafortina a doppia arcata.
- Rimovete l'rotolini di cotone. Mettere il portafortina coperto nella bocca e premelo contro l'arcata dentaria. Dopo l'applicazione assicurarsi che il portafortina sia coperto nella bocca e premelo contro l'arcata dentaria. Dopo l'applicazione assicurarsi che il portafortina sia coperto nella bocca e premelo contro l'arcata dentaria. Assicurarsi di tenere la punta introrale nell'ambito del materiale per impronta. Iniettare il materiale contenuto nella siringa all'interno di qualsiasi conformazione anatomica esistente e di continuare ad iniettare intorno ai denti fino a che questi saranno completamente ricoperti dal materiale della siringa.
- Se sono presenti

